



# Sammlung Theaterzettel

## Der Tartuffe.

**Molière**

**1901-12-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Montag, den 16. Dezember 1901.

30. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Tartüff.

Lustspiel in 5 Akten von Molière, frei übersezt von Ludwig Fulda.

Regisseur: Herr Jacobi.

## Personen:

Madame Bernelle . . . . .	Frl. v. Rothenberg.	Cleant, Orgons Schwager . . . . .	Herr Ernst.
Orgon, ihr Sohn . . . . .	Herr Lietzsch.	Tartüff . . . . .	Herr Eckelmann.
Elmire, seine Frau . . . . .	Frl. Lissl.	Dorine, Mariannens Kammermädchen . . . . .	Frau De Lanf.
Damis } seine Kinder erster Ehe	Herr Bösch.	Loyal, Gerichtsdienner . . . . .	Herr Godek.
Marianne }	Frl. Burger.	Ein Polizeibeamter . . . . .	Herr Eichrodt.
Valer, Mariannens Verlobter . . . . .	Herr Köhler.	Filpote, Dienstmagd der Madame Bernelle . . . . .	Frau Schönfeld.

Schauplatz: Paris, in Orgons Haus.

## Hierauf:

# Der zerbrochene Krug.

Lustspiel in 1 Akt von Heinrich v. Kleist.

Regisseur: Herr Jacobi.

## Personen:

Walter, Gerichtsrath . . . . .	Herr Lietzsch.	Kuprecht, sein Sohn . . . . .	Herr Möller.
Adam, Dorfrichter . . . . .	Herr Jacobi.	Brigitte, seine Ruhme . . . . .	Frau De Lanf.
Licht, Schreiber . . . . .	Herr Godek.	Ein Bedienter des Gerichtsraths . . . . .	Herr Loberg.
Frau Marthe Kull . . . . .	Frl. L'Arronge.	Liese } Mägde des Dorfrichters	Frl. Wagner.
Eve, ihre Tochter . . . . .	Frau Eckelmann.	Grete }	Frl. Breisch.
Beit, ein Bauer . . . . .	Herr Eichrodt.	Ein Büttel . . . . .	Herr Strubel.

Die Handlung spielt in dem niederländischen Dorfe Huisum bei Utrecht.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende  $1\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach jedem Stück findet eine größere Pause statt.

Verkauft: Frau Bloke-Seindl, Herr Wünschmann.

## Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrelog im I. Parquet . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe . . . . .	5.— " "	Sperrelog im II. Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Parterre . . . . .	1.50 " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Gallerieloge . . . . .	— .80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Gallerie . . . . .	— .40 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parket erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrelog an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Postbuchhandlung in Neustadt a. S.

Mittwoch, den 18. Dezember 1901. 31. Vorstellung im Abonnement A.

# Zar und Zimmermann.